

**Betreff:**

Ausbildung der städtischen Hilfspolizisten  
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 12.06.2009 -

**Antragstext:**

*Der Ausschuss möge beschließen:*

Der Magistrat wird gebeten, dem Ausschuss das Rekrutierungs- und Ausbildungskonzept für die städtischen Mitarbeiter im Außendienst des Amtes für Öffentliche Ordnung vorzustellen.

Dabei wird der Magistrat gebeten u.a. auf folgende Fragen zu antworten:

- Wie viele Mitarbeiter sind jeweils 2007 und 2008 im Amt für öffentliche Ordnung im Außendienst tätig, wie viele Arbeitsstunden wurden geleistet? Wie viele Überstunden waren nötig geworden?
- wie viele Arbeitsstunden wurden davon in den Vororten geleistet?
- In welche Besoldungsstufen sind die Mitarbeiter eingestuft bzw. werden Neueinstellungen eingestuft? Was bedeutet das für die Qualität der durch diese Mitarbeiter zu erbringenden Dienstleistung?
- Sind für die ausgeschriebenen Stellen genügend geeignete Bewerbungen eingegangen, so dass alle Stellen besetzt werden können?
- Wie häufig werden Kräfte aus den Vororten zur Unterstützung in die Innenstadtbereiche abgezogen?
- Welche Konzeption besteht seitens des Dezernates, um zu den problematischen Zeiten (24.00 Uhr bis 03.00 Uhr und an Wochenenden) eine ausreichende Anzahl von Ordnungskräften im Dienst zur Verfügung zu haben?
- Wie gestalten sich die Zugangsvoraussetzungen, welche zusätzliche Ausbildung erhalten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche Unterrichtsinhalte werden dort in welcher Stundenzahl vermittelt und welche berufsbegleitenden Schulungen werden durchgeführt?

Wiesbaden, 12.06.2009